

# Mit Entsetzen

## Unterschriftenaktion des NABU

**Bergen/vpb/rs.** »Mit Entsetzen haben wir zur Kenntnis genommen, dass Pläne eines Privatinvestors in der Bergener Stadtvertretung abgestimmt werden, die den Neubau eines Geschäftshauses am Markt zum Inhalt haben. Dieses soll sich auf dem Baugrundstück zwischen dem historischen Postgebäude und dem Benedix-Haus mit der Touristeninformation am Markt 23 in das Stadtbild einfügen«, wendet sich der NABU Kreisverband Rügen gegen diesen Plan. Nicht genug damit, dass es sich bei dem Gebäude um einen modernen Flachbau in grellen Farben handelt, der den schönen Blick zerstören wird, darüber hinaus müssten im Rahmen der Planung zwei dort stehende

Bäume weichen. Bei ihnen handelt es sich um eine starke Kastanie und eine vitale Linde, die

mit 110 Jahren noch im besten Alter sind und mit hoher Wahrscheinlichkeit noch einmal so lange stehen könnten. »Diese Bäume prägen die Ansicht der Innenstadt und sind mittlerweile die letzten großen Bäume, die wir noch am Markt finden können«, ruft der NABU Kreisverband Rügen vor dem Hintergrund des »Tag des Baumes« am 25. April eine Unterschriftenaktion für den Erhalt dieser Bäume ins Leben. Der Startschuss wurde am 24. April gegeben, als der NABU Kreisverband auf dem Marktplatz der Stadt Bergen Passanten über diese Problematik informierte.



Foto: R. Schalle